

Herausgeber: Statistisches Landesamt Berlin, Fehrbelliner Platz 1, 10707 Berlin (Wilmersdorf)  
Information und Beratung: Tel.: 867 42 42, Bildschirmtext: · 50 600 #

\* N 12 — j 94

Ausgegeben im Oktober 1994

## Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk in Berlin Mai 1994

## **Inhalt**

Erläuterungen .....	
Grafiken	
1. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste von Arbeitern im Handwerk in Berlin nach Gewerbe- zweigen .....	
2. Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit von Arbeitern im Handwerk in Berlin-West nach Arbeitergruppen .....	
Tabellen	
1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Hand- werk in Berlin-West nach Gewerbe- und Arbeitergruppen .....	
2. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Hand- werk in Berlin-West im Vergleich zum Vorjahresmonat .....	
3. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Hand- werk in Berlin-Ost nach Gewerbe- und Arbeitergruppen .....	
4. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Hand- werk in Berlin-Ost im Vergleich zum Vorjahresmonat .....	

## **Erläuterungen**

### **Ziel der Statistik**

Die laufende Verdiensterhebung im Handwerk liefert Informationen über die effektiven Arbeitsverdienste und die bezahlte Wochenarbeitszeit in ausgewählten Gewerbe- und Arbeitergruppen. Die Daten werden insbesondere für lohnpolitische Zwecke und für den Vollzug zahlreicher Sozialgesetze benötigt, hier vor allem zur Wertsicherung von Forderungen verschiedenster Art.

### **Rechtsgrundlage**

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Lohnstatistik vom 18. Mai 1956 (BGBl. I S. 429/GVBl. S. 542), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Änderung des Handels- und Lohnstatistikgesetzes (Statistikänderungsgesetz — StatÄndG) vom 2. März 1994 (BGBl. I S. 384), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz — BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462,565/GVBl. S. 561,952), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378).

### **Berichtskreis**

Von vollbeschäftigten männlichen Arbeitern werden die Verdienste und Arbeitszeiten in Kraftfahrzeugwerkstätten, Metallbaubetrieben (Schlossereien), Bau- und Möbelschneidereien, Bäckereien, Fleischereien, Klempnereien sowie Betrieben der Gas- und Wasserinstallation, Betrieben der Elektroinstallation, Malereien und Anstreichereien und Betrieben der Zentralheizungs- und Lüftungsbauer erhoben. Im Westteil der Stadt waren über 600 Betriebe repräsentativ ausgewählt, im Ostteil über 700.

### **Gebietsstand**

In Berlin werden als Folge des Einigungsvertrages ab Mai 1992 — jeweils getrennt nach dem Westteil und dem Ostteil der Stadt — Angaben zur "Verdiensterhebung im Handwerk" erhoben.

## Methodische Hinweise

Für den Westteil Berlins lag eine bundeseinheitliche Stichprobenauswahl mit einem durchschnittlichen Auswahlsatz von 21,8 % zugrunde. Die Stichprobe wurde aus der Handwerkszählung 1977 gezogen und wird seit Mai 1979 erhoben. Im Ostteil Berlins erfolgte erstmalig eine Stichprobenziehung zum Mai 1992, mit einem durchschnittlichen Auswahlsatz von 22 %. Die Stichproben sind für das jeweilige Bundesland nach Gewerbebezügen und innerhalb der Gewerbebezüge nach Beschäftigtengrößenklassen geschichtet. Die Stichprobenergebnisse werden hochgerechnet. Berichtszeitraum ist der Monat Mai. Ergebnisse, die auf Angaben für weniger als zehn erfaßte Arbeiter beruhen, werden geheimgehalten. Werte, die aus Angaben für zehn bis unter dreißig Beschäftigte hochgerechnet wurden, stehen wegen ihrer eingeschränkten Aussagekraft in Klammern. Seit der vorangegangenen Erhebung eingetretene nennenswerte Veränderungen der durchschnittlichen Bruttoverdienste werden in den Tabellen 1 und 3 durch Fußnoten erläutert. Wenn sie auf verschiedene Ursachen zurückzuführen sind, wird in der Regel nur die wichtigste herausgestellt.

## Definitionen

**Bruttoverdienst:** Als Bruttoverdienst gilt der vereinbarte Verdienst einschließlich Zulagen und Zuschläge sowie Provisionen und Prämien, soweit sie den Beschäftigten für ihre Arbeitsleistung im Erhebungszeitraum gezahlt wurden und es sich nicht um einmalige Jahreszahlungen, wie z.B. Jahresabschlußprämien und Gewinnanteile handelt.

**Bezahlte Arbeitszeit:** Die bezahlte Arbeitszeit setzt sich aus der geleisteten Arbeitszeit zuzüglich der bezahlten Ausfallzeit zusammen. Zur bezahlten Ausfallzeit zählen z.B. die bezahlten Arbeitspausen, der Arbeitsausfall an gesetzlichen Feiertagen und bezahlter Erholungsurlaub.

**Mehrarbeit:** Mehrarbeit ist die Zeit, die über die jeweils tariflich oder frei vereinbarte "regelmäßige betriebsübliche Arbeitszeit" hinaus geleistet wurde (Überstunden).

**Gesellen:** Zu den Gesellen gehören alle Arbeiter, die die Gesellenprüfung abgelegt haben sowie die als Facharbeiter tätigen Arbeitnehmer ohne Gesellenprüfung, die aufgrund ihrer Berufserfahrung oder sonstigen Ausbildung den Gesellen gleichzusetzen sind.

**Vollgesellen:** Vollgesellen sind Gesellen, die mindestens in die Lohnklasse des im Tarifvertrag festgelegten Ecklohnes (100 %) eingestuft sind sowie alle Gesellen, die einen Zuschlag zum Ecklohn erhalten (z.B. Erstgesellen, Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn).

**Junggesellen:** Junggesellen sind Gesellen, für die wegen ihres niedrigen Lebensalters oder ihrer geringen Zahl an Berufsjahren tariflich ein Abschlag gegenüber dem Ecklohn vorgesehen ist.

**Übrige Arbeiter:** Zu den übrigen Arbeitern gehören alle Arbeiter, die aufgrund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als Gesellen der betrieblichen Fachrichtung angesehen werden können (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernete Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal, Betriebsarbeiter in einer nicht der handwerklichen Fachrichtung des Betriebes entsprechenden Tätigkeit).

## Systematik

Die wirtschaftliche Zuordnung entspricht dem Verzeichnis der Gewerbe gemäß Anlage A der Handwerksordnung vom 28. Dezember 1965, die als Handwerk betrieben werden können, in der Fassung der Verdiensterhebung.

## Veröffentlichungen

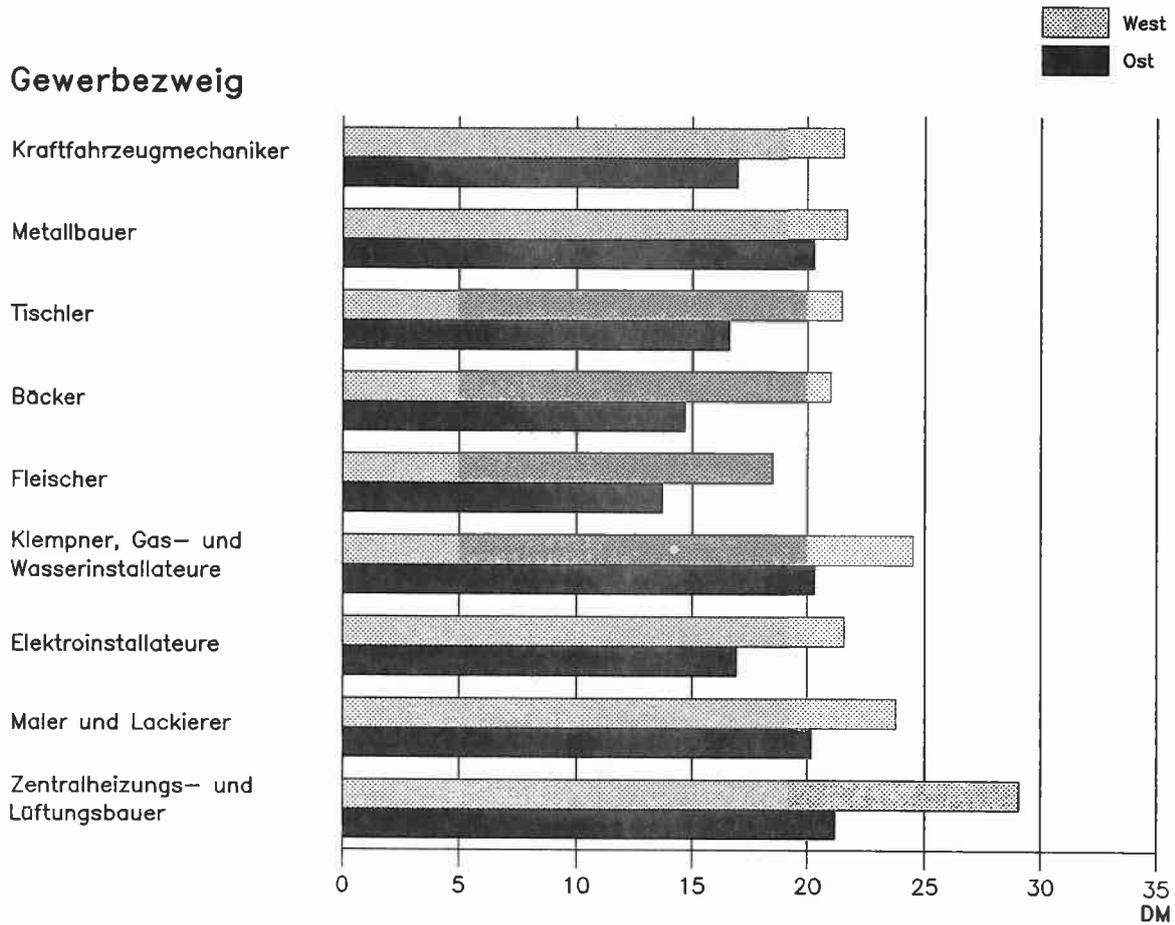
Vom Statistischen Bundesamt werden unter dem Titel "Löhne und Gehälter" Arbeiterverdienste im Handwerk, Fachserie 16, Reihe 3, veröffentlicht.

## Zeichenerklärung

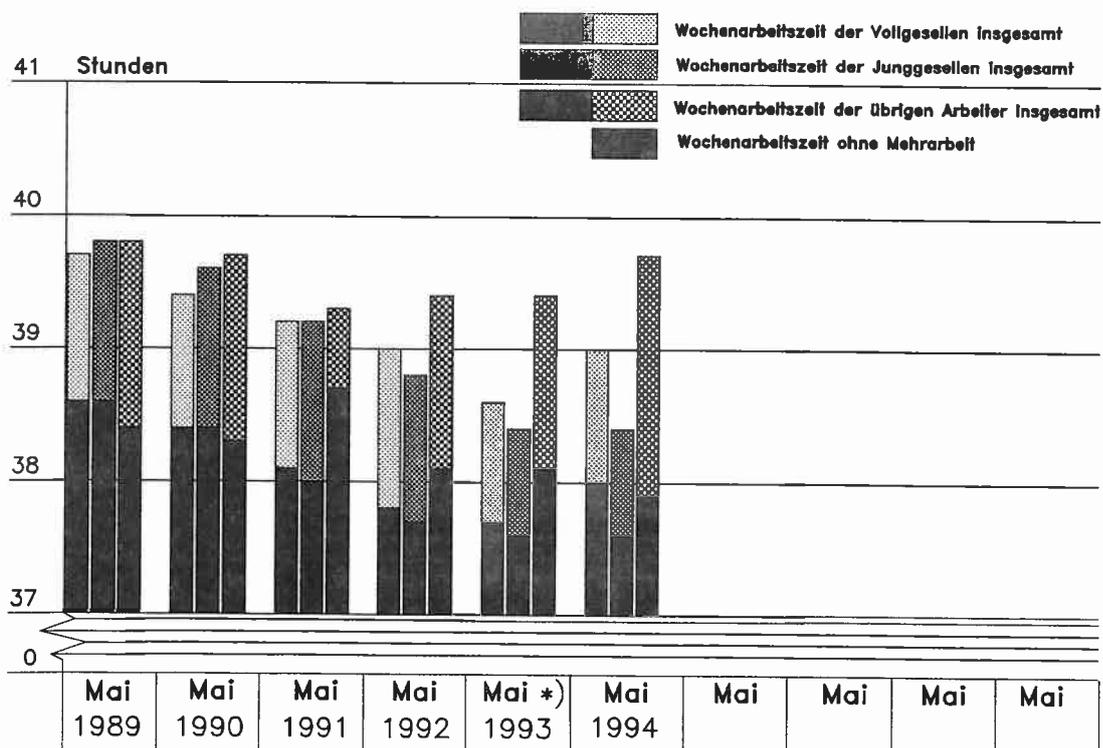
—	nichts vorhanden	/	Zahlenwert nicht sicher genug	( )	Aussagewert ist eingeschränkt
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	.	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	p	vorläufige Zahl
...	Angabe fällt später an	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	r	berichtigte Zahl
				s	geschätzte Zahl

Durch Auf- bzw. Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in den Endsummen ergeben. Statistische Berichte mit \* vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.

# 1. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Arbeiter im Handwerk in Berlin im Mai 1994 nach Gewerbebezweigen



# 2. Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit der Arbeiter im Handwerk in Berlin-West 1989 bis 1994 nach Arbeitergruppen



\*) Kurzarbeit

1. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Handwerk in Berlin-West im Mai 1994 nach Gewerbebezügen und Arbeitergruppen

Gewerbe- zweig 1)	Verteilung der Arbeiter in % 2)	Bezahlte Wochenarbeitszeit in Stunden		Brutto- stunden- verdienst in DM	Brutto- wochen- verdienst in DM
		ins- gesamt	darunter Mehrarbeit		
Arbeitergruppe	1	2	3	4	5
<b>Kraftfahrzeugmechaniker a)</b>					
Vollgesellen . . . . .	75,7	37,7	0,3	22,60	852
Junggesellen . . . . .	10,2	38,2	0,2	18,84	719
Übrige Arbeiter . . . . .	14,1	38,1	0,3	17,68	673
Alle Arbeiter	6,7	37,8	0,3	21,51	813
<b>Metallbauer</b>					
Vollgesellen . . . . .	83,7	37,6	0,5	22,28	837
Junggesellen . . . . .	(3,7)	(37,0)	(0,2)	(19,01)	(704)
Übrige Arbeiter . . . . .	12,6	38,0	0,9	18,26	694
Alle Arbeiter	8,4	37,6	0,6	21,65	814
<b>Bau- und Möbeltischler</b>					
Vollgesellen . . . . .	91,2	40,2	0,3	21,76	874
Junggesellen . . . . .	.	.	.	.	.
Übrige Arbeiter . . . . .	.	.	.	.	.
Alle Arbeiter	8,1	40,2	0,3	21,40	859
<b>Bäcker a)</b>					
Vollgesellen . . . . .	78,7	40,5	1,9	21,49	871
Junggesellen . . . . .	(2,5)	(38,4)	(0,1)	(17,78)	(683)
Übrige Arbeiter . . . . .	18,8	44,2	5,9	19,07	843
Alle Arbeiter	7,3	41,2	2,6	20,92	861
<b>Fleischer</b>					
Vollgesellen . . . . .	65,1	39,7	0,4	19,97	792
Junggesellen . . . . .	(6,1)	(39,7)	(0,2)	(15,98)	(635)
Übrige Arbeiter . . . . .	28,8	39,9	0,8	15,60	623
Alle Arbeiter	2,5	39,8	0,5	18,46	734
<b>Klempner, Gas- und Wasserinstallateure</b>					
Vollgesellen . . . . .	85,9	38,6	1,3	24,85	958
Junggesellen . . . . .	5,8	38,1	1,1	23,57	898
Übrige Arbeiter . . . . .	8,4	38,5	1,5	20,91	805
Alle Arbeiter	24,2	38,5	1,3	24,45	942
<b>Elektroinstallateure a)</b>					
Vollgesellen . . . . .	80,5	38,9	2,2	21,87	851
Junggesellen . . . . .	7,3	38,6	1,5	19,08	737
Übrige Arbeiter . . . . .	12,2	39,8	2,0	20,85	830
Alle Arbeiter	12,2	39,0	2,1	21,54	840
<b>Maler und Lackierer</b>					
Vollgesellen . . . . .	94,8	39,5	0,6	23,90	945
Junggesellen . . . . .	(1,4)	(39,8)	(1,3)	(21,40)	(851)
Übrige Arbeiter . . . . .	3,7	39,9	1,4	20,93	836
Alle Arbeiter	22,2	39,5	0,6	23,75	939
<b>Zentralheizungs- und Lüftungsbauer a)</b>					
Vollgesellen . . . . .	80,0	38,1	1,0	30,15	1 149
Junggesellen . . . . .	(7,0)	(37,5)	(0,6)	(26,33)	(986)
Übrige Arbeiter . . . . .	13,0	38,4	0,8	23,70	910
Alle Arbeiter	8,5	38,1	1,0	29,04	1 106
<b>Alle ausgewählten Gewerbebezüge</b>					
Vollgesellen . . . . .	85,2	39,0	1,0	23,74	925
Junggesellen . . . . .	4,8	38,4	0,8	21,10	809
Übrige Arbeiter . . . . .	10,0	39,7	1,8	19,84	787
Alle Arbeiter	100,0	39,0	1,1	23,22	906

1) Folgende Ursachen beeinflussten die Verdienste im Gewerbebezweig und werden wie folgt beim Gewerbebezweig gekennzeichnet: a) tarifliche oder freiwillige Lohnerhöhungen. - b) Änderungen der Akkord-, Leistungs-, Prämien- oder Stücklohnzuschläge und Provisionen. - c) Änderungen der Zahl der geleisteten Mehrarbeitsstunden. - d) Änderung der Zahl oder der Zusammensetzung der erfaßten Arbeiter. - e) Kurzarbeit. - 2) Anteile der Arbeitergruppen an den Arbeitern jedes Gewerbebezweiges, Anteile der Gewerbebezüge an allen erfaßten Gewerbebezweigen.

2. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Handwerk in Berlin-West im Mai 1994 im Vergleich zum Vorjahresmonat

Gewerbe- ----- Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit in Stunden				Bruttoverdienst in DM			
	insgesamt		darunter Mehrarbeit		je Stunde		je Woche	
	Mai 1994	Zu- oder Abnahme(-) gegenüber Mai 1993	Mai 1994	Zu- oder Abnahme(-) gegenüber Mai 1993	Mai 1994	Zu- oder Abnahme(-) gegenüber Mai 1993 in %	Mai 1994	Zu- oder Abnahme(-) gegenüber Mai 1993 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Kraftfahrzeugmechaniker</b>								
Vollgesellen . . . . .	37,7	-	0,3	0,2	22,60	0,6	852	0,5
Junggesellen . . . . .	38,2	0,1	0,2	-0,1	18,84	8,3	719	8,3
Übrige Arbeiter . . . . .	38,1	-0,5	0,3	0,1	17,68	13,5	673	12,0
Alle Arbeiter	37,8	-0,1	0,3	0,2	21,51	2,7	813	2,4
<b>Metalbauer</b>								
Vollgesellen . . . . .	37,6	0,1	0,5	-0,2	22,28	3,1	837	3,2
Junggesellen . . . . .	(37,0)	(-0,1)	(0,2)	(0,1)	(19,01)	(3,5)	(704)	(3,4)
Übrige Arbeiter . . . . .	38,0	-0,1	0,9	-	18,26	1,8	694	1,5
Alle Arbeiter	37,6	-	0,6	-0,1	21,65	3,0	814	3,0
<b>Bau- und Möbeltischler</b>								
Vollgesellen . . . . .	40,2	0,1	0,3	0,1	21,76	2,9	874	3,1
Junggesellen . . . . .	:	:	:	:	:	:	:	:
Übrige Arbeiter . . . . .	:	:	:	:	:	:	:	:
Alle Arbeiter	40,2	0,1	0,3	0,1	21,40	2,6	859	2,6
<b>Bäcker</b>								
Vollgesellen . . . . .	40,5	-0,5	1,9	-0,3	21,49	2,3	871	1,2
Junggesellen . . . . .	(38,4)	(-1,9)	(0,1)	(-1,6)	(17,78)	(-1,1)	(683)	(-5,7)
Übrige Arbeiter . . . . .	44,2	-0,1	5,9	0,3	19,07	2,5	843	2,4
Alle Arbeiter	41,2	-0,4	2,6	-0,2	20,92	2,5	861	1,5
<b>Fleischer</b>								
Vollgesellen . . . . .	39,7	-0,2	0,4	-0,2	19,97	3,0	792	2,2
Junggesellen . . . . .	(39,7)	(0,4)	(0,2)	(0,2)	(15,98)	(7,5)	(635)	(8,7)
Übrige Arbeiter . . . . .	39,9	-	0,8	0,1	15,60	5,7	623	5,8
Alle Arbeiter	39,8	-0,1	0,5	-0,1	18,46	3,1	734	2,8
<b>Klempner, Gas- und Wasserinstallateure</b>								
Vollgesellen . . . . .	38,6	0,8	1,3	0,6	24,85	0,7	958	2,7
Junggesellen . . . . .	38,1	0,9	1,1	0,9	23,57	3,2	898	5,6
Übrige Arbeiter . . . . .	38,5	1,1	1,5	1,1	20,91	5,8	805	8,9
Alle Arbeiter	38,5	0,8	1,3	0,6	24,45	1,3	942	3,4
<b>Elektroinstallateure</b>								
Vollgesellen . . . . .	38,9	0,8	2,2	0,4	21,87	-0,7	851	1,6
Junggesellen . . . . .	38,6	-0,9	1,5	-1,1	19,08	13,2	737	10,7
Übrige Arbeiter . . . . .	39,8	0,6	2,0	1,2	20,85	-5,0	830	-3,5
Alle Arbeiter	39,0	0,7	2,1	0,4	21,54	-0,5	840	1,3
<b>Maler und Lackierer</b>								
Vollgesellen . . . . .	39,5	0,7	0,6	0,1	23,90	-0,6	945	1,4
Junggesellen . . . . .	(39,8)	(2,0)	(1,3)	(1,3)	(21,40)	(9,0)	(851)	(14,8)
Übrige Arbeiter . . . . .	39,9	-0,1	1,4	0,5	20,93	-2,2	836	-2,5
Alle Arbeiter	39,5	0,6	0,6	0,1	23,75	-0,1	939	1,6
<b>Zentralheizungs- und Lüftungsbauer</b>								
Vollgesellen . . . . .	38,1	-1,1	1,0	-1,6	30,15	-4,3	1 149	-7,0
Junggesellen . . . . .	(37,5)	(-0,2)	(0,6)	(-0,6)	(26,33)	(-4,7)	(986)	(-5,3)
Übrige Arbeiter . . . . .	38,4	0,2	0,8	-	23,70	4,6	910	5,2
Alle Arbeiter	38,1	-0,9	1,0	-1,3	29,04	-3,6	1 106	-5,9
<b>Alle ausgewählten Gewerbebezüge</b>								
Vollgesellen . . . . .	39,0	0,4	1,0	0,1	23,74	0,4	925	1,3
Junggesellen . . . . .	38,4	-	0,8	-	21,10	7,8	809	7,6
Übrige Arbeiter . . . . .	39,7	0,3	1,8	0,5	19,84	1,6	787	2,2
Alle Arbeiter	39,0	0,3	1,1	0,1	23,22	1,0	906	1,8

3. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Handwerk in Berlin-Ost im Mai 1994 nach Gewerbebezügen und Arbeitergruppen

Gewerbebezug 1)	Verteilung der Arbeiter in % 2)	Bezahlte Wochenarbeitszeit in Stunden		Bruttostundenverdienst in DM	Bruttowochenverdienst in DM
		insgesamt	darunter Mehrarbeit		
Arbeitergruppe	1	2	3	4	5
<b>Kraftfahrzeugmechaniker</b>					
Vollgesellen . . . . .	82,1	41,0	0,6	17,79	729
Junggesellen . . . . .	(5,6)	(40,6)	(0,6)	(14,24)	(579)
Übrige Arbeiter . . . . .	12,3	40,6	0,3	12,52	508
Alle Arbeiter	6,4	40,9	0,6	16,95	693
<b>Metallbauer</b>					
Vollgesellen . . . . .	94,7	39,4	0,8	20,57	810
Junggesellen . . . . .	(2,5)	(40,3)	(0,8)	(14,37)	(580)
Übrige Arbeiter . . . . .					
Alle Arbeiter	13,7	39,4	0,8	20,26	799
<b>Bau- und Möbeltischler a)</b>					
Vollgesellen . . . . .	89,7	40,6	0,6	16,88	685
Junggesellen . . . . .	(5,7)	(40,1)	(0,1)	(14,25)	(571)
Übrige Arbeiter . . . . .	(4,6)	(40,5)	(0,5)	(13,96)	(565)
Alle Arbeiter	6,7	40,6	0,6	16,60	673
<b>Bäcker</b>					
Vollgesellen . . . . .	76,1	42,1	1,9	15,04	633
Junggesellen . . . . .	(11,0)	(44,9)	(4,9)	(14,18)	(637)
Übrige Arbeiter . . . . .	(12,9)	(40,3)	(0,4)	(12,96)	(523)
Alle Arbeiter	4,9	42,2	2,0	14,68	619
<b>Fleischer</b>					
Vollgesellen . . . . .	77,3	41,2	0,4	14,71	605
Junggesellen . . . . .	(9,0)	(40,4)	-	(11,14)	(450)
Übrige Arbeiter . . . . .	(13,6)	(40,1)	-	(9,59)	(385)
Alle Arbeiter	1,4	41,0	0,3	13,71	561
<b>Klempner, Gas- und Wasserinstallateure a)</b>					
Vollgesellen . . . . .	79,3	38,5	0,3	20,91	805
Junggesellen . . . . .	7,1	38,7	0,7	19,90	771
Übrige Arbeiter . . . . .	13,6	39,2	0,2	16,80	658
Alle Arbeiter	17,7	38,6	0,3	20,27	783
<b>Elektroinstallateure</b>					
Vollgesellen . . . . .	92,9	39,6	0,7	17,19	681
Junggesellen . . . . .	(2,8)	(39,4)	(0,3)	(13,72)	(541)
Übrige Arbeiter . . . . .	4,3	38,6	0,1	12,93	499
Alle Arbeiter	23,6	39,5	0,6	16,92	669
<b>Maler und Lackierer</b>					
Vollgesellen . . . . .	86,7	39,8	0,3	20,60	821
Junggesellen . . . . .	4,8	40,0	0,5	18,21	728
Übrige Arbeiter . . . . .	8,5	40,3	1,0	16,74	675
Alle Arbeiter	17,0	39,9	0,4	20,15	804
<b>Zentralheizungs- und Lüftungsbauer a)</b>					
Vollgesellen . . . . .	80,6	39,0	0,4	22,13	863
Junggesellen . . . . .	(6,3)	(39,7)	(0,4)	(18,75)	(744)
Übrige Arbeiter . . . . .	13,1	38,7	0,4	16,17	625
Alle Arbeiter	8,5	39,0	0,4	21,14	825
<b>Alle ausgewählten Gewerbebezüge</b>					
Vollgesellen . . . . .	86,7	39,7	0,6	19,13	759
Junggesellen . . . . .	5,0	40,2	0,9	16,65	669
Übrige Arbeiter . . . . .	8,3	39,6	0,4	15,15	599
Alle Arbeiter	100,0	39,7	0,6	18,68	741

1) Folgende Ursachen beeinflussen die Verdienste im Gewerbebezug und werden wie folgt beim Gewerbebezug gekennzeichnet: a) tarifliche oder freiwillige Lohnerhöhungen. - b) Änderungen der Akkord-, Leistungs-, Prämien- oder Stücklohnzuschläge und Provisionen. - c) Änderungen der Zahl der geleisteten Mehrarbeitsstunden. - d) Änderung der Zahl oder der Zusammensetzung der erfaßten Arbeiter. - e) Kurzarbeit. - 2) Anteile der Arbeitergruppen an den Arbeitern jedes Gewerbebezuges, Anteile der Gewerbebezüge an allen erfaßten Gewerbebezügen.

4. Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Handwerk in Berlin-Ost im Mai 1994 im Vergleich zum Vorjahresmonat

Gewerbe- zweig ----- Arbeitergruppe	Bezahlte Wochenarbeitszeit in Stunden				Bruttoverdienst in DM			
	insgesamt		darunter Mehrarbeit		je Stunde		je Woche	
	Mai 1994	Zu- oder Abnahme(-) gegenüber Mai 1993	Mai 1994	Zu- oder Abnahme(-) gegenüber Mai 1993	Mai 1994	Zu- oder Abnahme(-) gegenüber Mai 1993 in %	Mai 1994	Zu- oder Abnahme(-) gegenüber Mai 1993 in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Kraftfahrzeugmechaniker</b>								
Vollgesellen . . . . .	41,0	0,4	0,6	0,2	17,79	13,2	729	14,3
Junggesellen . . . . .	(40,6)	(0,3)	(0,6)	(0,4)	(14,24)	(9,8)	(579)	(10,7)
Übrige Arbeiter . . . . .	40,6	-0,4	0,3	-0,3	12,52	1,7	508	0,8
Alle Arbeiter	40,9	0,2	0,6	0,2	16,95	10,9	693	11,6
<b>Metallbauer</b>								
Vollgesellen . . . . .	39,4	-1,1	0,8	-0,2	20,57	2,4	810	-0,5
Junggesellen . . . . .	(40,3)	(0,1)	(0,8)	(0,6)	(14,37)	(18,5)	(580)	(18,9)
Übrige Arbeiter . . . . .	(40,5)	(-0,9)	(0,5)	(-1,1)	(13,96)	(11,7)	(565)	(9,3)
Alle Arbeiter	39,4	-1,1	0,8	-0,1	20,26	2,6	799	-
<b>Bau- und Möbeltischler</b>								
Vollgesellen . . . . .	40,6	-0,6	0,6	-0,6	16,88	7,0	685	5,2
Junggesellen . . . . .	(40,1)	(-0,6)	(0,1)	(-0,8)	(14,25)	(3,4)	(571)	(1,8)
Übrige Arbeiter . . . . .	(40,5)	(-0,9)	(0,5)	(-1,1)	(13,96)	(11,7)	(565)	(9,3)
Alle Arbeiter	40,6	-0,6	0,6	-0,6	16,60	7,8	673	6,0
<b>Bäcker</b>								
Vollgesellen . . . . .	42,1	-0,5	1,9	-0,7	15,04	10,5	633	9,1
Junggesellen . . . . .	(44,9)	(2,9)	(4,9)	(4,9)	(14,18)	(2,8)	(637)	(10,0)
Übrige Arbeiter . . . . .	(40,3)	(-0,2)	(0,4)	(0,2)	(12,96)	(26,1)	(523)	(25,7)
Alle Arbeiter	42,2	-	2,0	-0,2	14,68	12,0	619	11,7
<b>Fleischer</b>								
Vollgesellen . . . . .	41,2	-	0,4	0,3	14,71	12,7	605	12,5
Junggesellen . . . . .	(40,4)	(-0,4)	-	-	(11,14)	(24,3)	(450)	(23,3)
Übrige Arbeiter . . . . .	(40,1)	(-0,1)	-	-	(9,59)	(-1,5)	(385)	(-1,5)
Alle Arbeiter	41,0	-0,1	0,3	0,2	13,71	9,5	561	8,9
<b>Klempner, Gas- und Wasserinstallateure</b>								
Vollgesellen . . . . .	38,5	-1,2	0,3	-0,4	20,91	11,8	805	8,5
Junggesellen . . . . .	38,7	-0,9	0,7	0,1	19,90	13,6	771	11,1
Übrige Arbeiter . . . . .	39,2	-0,4	0,2	-0,2	16,80	9,0	658	7,9
Alle Arbeiter	38,6	-1,0	0,3	-0,3	20,27	11,0	783	8,1
<b>Elektroinstallateure</b>								
Vollgesellen . . . . .	39,6	-0,7	0,7	0,1	17,19	4,1	681	2,3
Junggesellen . . . . .	(39,4)	(-0,7)	(0,3)	(0,1)	(13,72)	(-12,3)	(541)	(-13,9)
Übrige Arbeiter . . . . .	38,6	-2,2	0,1	-1,1	12,93	-3,6	499	-8,8
Alle Arbeiter	39,5	-0,8	0,6	-	16,92	3,8	669	1,8
<b>Maler und Lackierer</b>								
Vollgesellen . . . . .	39,8	-0,6	0,3	0,2	20,60	10,0	821	8,5
Junggesellen . . . . .	40,0	0,4	0,5	0,3	18,21	6,1	728	7,2
Übrige Arbeiter . . . . .	40,3	-0,4	1,0	0,5	16,74	7,7	675	6,6
Alle Arbeiter	39,9	-0,5	0,4	0,2	20,15	8,9	804	7,5
<b>Zentralheizungs- und Lüftungsbauer</b>								
Vollgesellen . . . . .	39,0	-0,9	0,4	-1,2	22,13	9,6	863	7,1
Junggesellen . . . . .	(39,7)	(0,6)	(0,4)	(0,2)	(18,75)	(9,1)	(744)	(10,5)
Übrige Arbeiter . . . . .	38,7	0,1	0,4	0,3	16,17	-1,2	625	-1,0
Alle Arbeiter	39,0	-0,7	0,4	-0,9	21,14	7,9	825	6,0
<b>Alle ausgewählten Gewerbe- zweige</b>								
Vollgesellen . . . . .	39,7	-0,7	0,6	-0,2	19,13	7,3	759	5,3
Junggesellen . . . . .	40,2	0,3	0,9	0,5	16,65	5,4	669	6,2
Übrige Arbeiter . . . . .	39,6	-0,5	0,4	-0,2	15,15	7,7	599	6,0
Alle Arbeiter	39,7	-0,7	0,6	-0,2	18,68	7,0	741	5,1

